



Februar 2024 Föderations Focus

Newsletter der Internationalen Naturisten Föderation

Naturisten Kette in Katalonien

Am Sonntag, den 2. Juli 2023, wurde an 11 Stränden mit FKK-Tradition in Katalonien gleichzeitig um 12 Uhr eine Naturisten-Kette organisiert. Diese Veranstaltung wurde gemeinsam von drei FKK-Vereinen organisiert, die in der Naturisten-FKK-Föderation von Katalonien (FNNC) zusammengeschlossen und in der FEN (Spanische Naturisten-Föderation) und der INF-FNI integriert sind.

Zwischen den verschiedenen Stränden versammelten sich 685 nackte Menschen, um eine Kette als Symbol der Einheit und der Stärke der Freikörperkultur zu bilden. Wichtig war nicht so sehr die Gesamtzahl der Menschen, sondern die Anzahl der Strände, an denen dieser FKK-Rekord gleichzeitig organisiert wurde.

Die Bewertung des FNNC ist positiv, weil es gelungen ist, diese Aktivität an verschiedenen Stränden mit FKK-Tradition in Katalonien zu organisieren, und vor allem wegen der positiven Reaktion der FKK-Nutzer an den verschiedenen Stränden.

Für die nächste Ausgabe besteht die Herausforderung darin, die Veranstaltung an mehr FKK-Stränden in der ganzen Region zu organisieren und mehr Nackte

als Symbol der Einheit und Stärke des katalanischen FKK-Kollektivs zu versammeln. und der Stärke des katalanischen FKK-Kollektivs. Ziel der Organisation des „Katalanischen FKK-Rekordes“ ist es, möglichst viele Nackte an möglichst vielen FKK-Stränden in Katalonien zu versammeln und die katalanischen FKK-Vereine und den FNNC bekannt zu machen.

Es werden Broschüren mit Informationen über Naturisten-Organisationen und Karten von FKK-Stränden verteilt

SAG HALLO

INF - FNI Generalsekretariat

Mail: naturism@inf-fni.org

Tel.: +43 (0)7221/ 72 480
Fax.: +43 (0)7221/ 72 358



Nackter Besuch eines Museums in Barcelona



Am Samstag, den 30. September, und am Samstag, den 28. Oktober, wurden im Archäologischen Museum von Katalonien anlässlich der Fotoausstellung „Die Bronzen von Riace“, einer Ausstellung antiker Skulpturen von nackten Soldaten, zwei FKK-Führungen organisiert.

Am Ende des Besuchs fand eine Debatte über Nacktheit im Laufe der Geschichte bis heute statt.

Beide Termine waren sehr gut besucht, alle verfügbaren Plätze waren besetzt und es wurde in verschiedenen Medien aus verschiedenen Ländern darüber berichtet.

der Club Català de Naturisme und der FNNC werden weitere FKK-Besuche in anderen Ausstellungen oder Museen organisieren, da sie von den Naturisten sehr gut angenommen werden und auch eine Möglichkeit darstellen, die Nacktheit zu normalisieren.

Segimon Rovira,
Präsident des FNNC und Vizepräsident der FEN

Video zur Förderung des Naturismus in Katalonien

Die Vereinigung Club Català de Naturisme und die anderen katalanischen FKK-Vereine, die im FNNC zusammengeschlossen sind und auch der FEN angehören, haben ein Video produziert, das Badegäste ermutigt, FKK auszuprobieren, wenn sie einen traditionellen FKK-Strand besuchen.

Das Video kann unter diesem Link angesehen werden:
<https://naturisme.cat/2023/08/10/video-el-paradis/>



INF-FNI plant den Weltkongress in Zipolite Mexico



Alle zwei Jahre hält die INF-FNI ihren Weltkongress ab. Auf Einladung der mexikanischen Naturistenföderation wird der Kongress in diesem Jahr vom 17. bis 20. Oktober in Zipolite stattfinden, wobei für den 16. 10. ein Treffen von EuNat geplant ist. Wir gehen davon aus, dass wir den Naturistenverbänden spätestens im April eine offizielle Einladung zukommen lassen können.

Zipolite bietet seinen Besuchern ein einzigartiges Erlebnis, das sich durch entspannte Atmosphäre, schöne Strände und eine Mischung von Attraktionen auszeichnet. Zipolite wird manchmal als Mexikos Naturisten- und FKK-Hauptstadt bezeichnet und ist für sein jährlich im Februar stattfindendes FKK-Festival bekannt.

ZU DEN HIGHLIGHTS, DIE ZIPOLITE BIETET, GEHÖREN:

1. Entspannter Strand: Der Strand von Zipolite ist bekannt für seine entspannte und ruhige Atmosphäre. Es ist ein Ort, an dem die Besucher das Rauschen des Meeres genießen, sich in der Sonne entspannen und der Hektik des Alltags entfliehen können.

2. FKK Strand: Zipolite ist bekannt für seinen gesetzlich ausgewiesenen FKK-Strand. Besucher, die ein FKK-Erlebnis suchen, können dieses Gebiet genießen, wo Nacktheit akzeptiert und üblich ist.

3. Entspanntes Nachtleben: Obwohl Zipolite ein ruhiges Reiseziel ist, gibt es ein reges Nachtleben. Entlang des Strandes gibt es Bars und Restaurants, in denen man Live-Musik und Cocktails genießen kann.

4. Vielfältige Unterkünfte: In Zipolite finden Sie eine Vielzahl von Unterkünften für jeden Geldbeutel. Von Herbergen und Hütten bis hin zu Boutique-Hotels gibt es Optionen für jeden Geschmack. In einigen Hotels und anderen Unterkünften gibt es eine Kleiderordnung.

5. Lokale Kultur: Zipolite bietet die Möglichkeit, die lokale Kultur von Oaxaca kennenzulernen. Sie können lokale Märkte erkunden, köstliche regionale Gerichte probieren und an kulturellen Veranstaltungen teilnehmen, die während Ihres Besuchs stattfinden.

6. Wasser Sport: Neben der Entspannung am Strand kann man an verschiedenen Wasseraktivitäten teilnehmen, wie z. B. Surfen und Bodyboarding. Die Meeresbedingungen sind geeignet für diejenigen, die Wassersportarten ausprobieren möchten.

7. Natur und Abenteuer: Die Umgebung von Zipolite bietet Möglichkeiten zur Erkundung der Natur und abenteuerlichen Aktivitäten. Sie können im Dschungel wandern, nahe gelegene Wasserfälle besuchen oder Ausflüge zu Orten wie Laguna Ventanilla unternehmen.

8. Vielfalt der Besucher: Der FKK-Strand von Zipolite zieht eine Vielzahl von Besuchern aus dem In- und Ausland an, die das Interesse teilen, den Strand ohne Kleidung zu genießen.



PRAKTISCHE INFORMATIONEN

Zipolite befindet sich an der Pazifikküste von Mexiko in der Region Costa Chica in Oaxaca, etwa 1 Autostunde östlich und westlich der Stadt Huatulco und Puerto Escondido.

Die beiden nächstgelegenen Flughäfen sind Puerto Escondido (PXM) und Huatulco (HUX), wobei letzterer der am häufigsten genutzte ist.

Die Durchschnittstemperatur im Oktober liegt bei 34° hoch / 24° niedrig und nur 5 Regentage im gesamten Monat.

Der mexikanische Peso ist etwa 0,054 € wert. Für etwa 10 € pro Person kann man gut essen gehen und für 50 € pro Nacht in einem Hotel übernachten.

Zipolite ist im Allgemeinen sicher - obwohl jeder die gleichen Vorsichtsmaßnahmen treffen sollte wie überall sonst auch: Lassen Sie Ihre Wertsachen nie unbeaufsichtigt am Strand oder in Bars liegen und gehen Sie nachts nicht allein am Strand spazieren, wenn Sie Geldbeträge, eine teure Kamera oder ein Smartphone mit haben.

Der gefährlichste Teil von Zipolite ist das Meer. Unterströmungen und große Wellen können unachtsame Schwimmer vom Ufer wegreißen. Der Strand wird von freiwilligen Rettungsschwimmern überwacht, und seither hat es keine Todesfälle mehr gegeben, heißt es. Aber jeder, auch erfahrene Schwimmer, sollte dem Meer mit großem Respekt und Vorsicht begegnen und stets die Schilder und die Rettungsschwimmer beachten.



zusammenzukommen. Sie entscheidet über die Politik der INF-FNI für die Zukunft. Die Sitzung wird in den drei offiziellen Sprachen der INF-FNI - Englisch, Französisch und Deutsch - abgehalten, wobei eine Simultanübersetzung vorgesehen ist.

Die Verbände haben die Möglichkeit, ihre Vorschläge in Form von Anträgen, die angenommen und weitergeführt werden können, und Diskussionspunkten, über die nicht abgestimmt werden muss, einzubringen.

Anträge werden im Laufe des Jahres gestellt. Wir wissen jedoch bereits, dass in diesem Jahr geplant ist, die Mitgliedsverbände aufzufordern, überarbeitete Statuten zu verabschieden - das Leitdokument, auf dem die INF-FNI basiert. Diese werden rechtzeitig vor Ablauf der Frist für die Einreichung von Anträgen im Entwurf verteilt, so dass die Verbände ausreichend Gelegenheit haben, sie vor der Versammlung zu studieren. Die Wahl des Präsidenten der Organisation steht an, ebenso die Wahl des Schatzmeisters und anderer Positionen im Zentralausschuss.

Ein zusätzlicher Tag ist für ein Treffen von EuNat, dem europäischen Zweig der INF-FNI, vorgesehen, bei dem die praktischen Aktivitäten für das kommende Jahr besprochen werden. Es wurde beschlossen, die EuNat-Sitzung zur gleichen Zeit und am gleichen Ort wie den Weltkongress abzuhalten, um Reisekosten zu senken.

DER WELTKONGRESS

Der Weltkongress oder, wie er formell heißt, die Generalversammlung, ist das oberste Leitungsorgan der INF-FNI. Er bietet den Vertretern aller weltweiten Naturistenverbände die einmalige Gelegenheit, zu formellen und weniger formellen Diskussionen

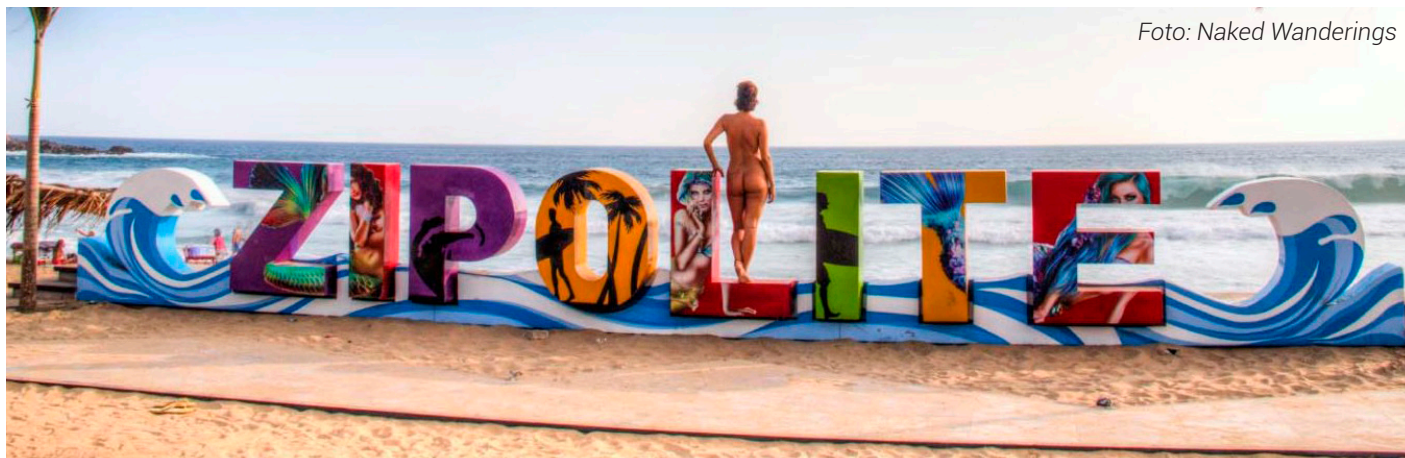


Foto: Naked Wanderings

Der Französische Naturismusverband FFN hat ein arbeitsreiches Jahr vor sich.



Am Samstag, den 6. April, wird die Paris Naturist Association (ANP) im Roger Le Gall Olympic Swimming Pool den jährlichen nationalen Schwimmwettbewerb der FFN, la Rencontre de Natation Naturiste Française, ausrichten.

Samstag, der 20. April, wird ein besonders großer Tag sein. Die ANP und die FFN werden in Zusammenarbeit mit der INF-FNI erneut zusammenarbeiten, um einen Tag Indoor-Beachvolleyball zu organisieren, gefolgt von einer FKK-Tanzparty im Sand. Diese beiden Veranstaltungen stehen Naturisten aus nah und fern offen.

Das berühmte Mucem (Museum der Zivilisationen Europas und des Mittelmeerraums) in Marseille wird in Kürze in Zusammenarbeit mit dem FFN eine Ausstellung zur Geschichte des Naturismus eröffnen. Im Mai verabschieden wir uns von der Präsidentin der FFN, Viviane Tiar, deren sechsjährige Amtszeit zu Ende geht. Eine Ära geht zu Ende und eine neue beginnt, aber eines ist sicher: Die FFN und ihre Verbände werden weiterhin unterhaltsame Aktivitäten für Naturisten aus aller Welt organisieren.



**BHH
NATURIST
RESORT**
FUERTEVENTURA

Four Naturist Apartments
in Sunny Costa Calma

www.naturistcanaries.com



Focus April

Redaktionsschluss:
14. März 2024

Versand:
31. März 2024

LE BETULLE Villaggio Naturista

Nah der Alpen, nur 25 km vom Turiner Zentrum und 20 Minuten vom Caselle Flughafen entfernt. Wohnwägen, Wohnmobil- und Zeltplätze, voll ausgestattete Bungalows, Wohnwägen mit Chalet. Pool, Solarium, Jacuzzi und Sauna, Clubhaus Restaurant, Petanque, Mini-Tennis, Tischtennis, Volleyball. Mountain bike circuits und Wanderpfade im Mandria Park.

Sehenswürdigkeiten: Venaria Königspalast und Park, St. Michele Klosterkirche, Rivoli Castle, Mole Antonelliana, Ägyptisches Museum, Piazza S. Carlo, Basilika von Superga.

Via Lanzo 33 - 10040 La Cassa (TO) - Italy
Tel/Fax +39.011.984.29.62
Tel +39.011.984.28.19
Mail: info@lebetulle.org

www.lebetulle.org



UNI - Unione
Naturisti Italiani

Fuerteventura hat Naturisten Strände soweit das Auge sehen kann



Die Strände der Halbinsel Jandia sind eine Geschichte mit zwei Gesichtern. Von den belebten und relativ geschützten Stränden der Ostküste, die man von Costa Calma aus leicht zu Fuß erkunden kann, bis hin zur wilden und zerklüfteten Küstenwildnis der Westküste gibt es FKK-Erlebnisse jeder Art zu genießen. Die Britin Karie Jane, die seit 10 Jahren auf Fuerteventura lebt und Inhaberin des BHH Naturist Resorts ist, beschreibt die vielen FKK-Möglichkeiten, die sie auf beiden Seiten des Südwestens der Insel gefunden hat.

RUHE AN DER OSTKÜSTE

Costa Calma liegt an der Spitze der Halbinsel Jandia, einem Tor zu einigen der erstaunlichsten FKK-Erlebnisse der Welt. Hier gibt es Strände für jede erdenkliche Art von FKK und wunderbare Wanderungen in der Wildnis, bei denen die Kleidung keine Rolle spielt.

Diese Halbinsel ist ein schmaler Landstreifen, der es jedoch schafft, eine außergewöhnliche Vielfalt an Landschaften in sich zu vereinen - ein Ort mit extremen Kontrasten, von überfüllten Nacktbadestränden auf der einen Seite bis hin zu kilometerlanger Wüstenwildnis auf der anderen. Es ist schwer zu sagen, welche Seite ich bevorzuge, ich verbringe alle meine Tage nackt an beiden Küsten und sie werden mit jedem Besuch besser. Am einfachsten beginnt man an der ruhigen und geschützten Ostküste mit ihren weiten Stränden mit weichem, goldenem Sand und flachem, blauem Wasser.

Der Name Costa Calma spiegelt diese ruhige Umgebung genau wider und dient als perfektes Tor zu diesem langen, wunderschönen Küstenstreifen. Von den letzten beiden Buchten am südlichen Ende der Stadt bis hin zu jedem Meter dieser Strände nackt entlanggelaufen, bis hinunter zum markanten Leuchtturm in der letzten Siedlung von Morro Jable.

Er ist insgesamt etwa 11 Meilen lang und bietet eine wunderbare Mischung aus flachen Stränden, schwarzen Klippen, geschützten Lagunen und riesigen Sanddünen. Fast der gesamte Strand wird von FKK-Anhängern genutzt, abgesehen von einigen wenigen Ferienhotels, und selbst dort kann man die eine oder andere Sonnenliege entdecken, die von nackten Sonnenanbetern genutzt wird.

In Costa Calma selbst beginnt die Freikörperkultur, noch bevor man die Stadt verlassen hat. Die letzten beiden Buchten auf dem Weg nach Süden liegen unterhalb großer Hotelkomplexe, die größtenteils von deutschen Touristen bewohnt werden und bei meinen Besuchen meist naturistisch sind. Die Buchten sind jeweils etwa 200 Meter lang und perfekt durch felsige Landzungen geschützt, die an einem Ende als FKK, am anderen als Textil gekennzeichnet sind. In der Praxis überwiegen an einem heißen Tag die FKK-Anhänger bei weitem die Badeanzüge entlang dieser belebten Buchten, eine entspannte Mischung, die den Rahmen für die

kilometerlange Küstenlinie weiter im Süden bildet. Die verschiedenen Abschnitte dieses langen Küstenstreifens haben ihre eigenen Namen, obwohl es in der Praxis kaum mehr als ein langer Strandabschnitt mit einigen felsigen Landzungen ist. Die gesamte Küste wird manchmal als Playa Sotavento bezeichnet, und die kleineren Abschnitte werden nach den dahinter liegenden Dörfern oder Hotels benannt.

Wenn man um die Ecke der letzten Landzunge am Ende von Costa Calma biegt, sieht man eine weitere lange Bucht, die bei FKK-Anhängern sehr beliebt ist, Playa Esmeralda, mit einem tiefen Hinterland aus Büschen und sanft abfallenden Sanddünen, das Dutzenden von FKK-Anhängern Schutz bietet.

Auch wenn dieser Strand im Vergleich zu den Buchten in der Stadt groß und offen wirkt, ist das absolut nichts im Vergleich zum nächsten Küstenabschnitt. Das Wort „riesig“ reicht kaum aus, um die endlosen Hektar breiter Sandstrände zu beschreiben, einen 2,5 Meilen langen Küstenabschnitt, der oft als Playa Gorriones bezeichnet wird. Bei Ebbe ist dieser Strand fast eine halbe Meile breit, eine flache Wüstenlandschaft, die bei Flut mit Meerwasser überschwemmt wird und eine ruhige Lagune bildet.

Das Wasser ist hier so sicher, dass sich am Ende von Playa Gorriones ein großes Windsurfczentrum befindet, das von einer kleinen Ansammlung von Ferienwohnungen in einem Ort namens Risco del Paso umgeben ist. Im hinteren Teil des Strandes haben sich zwei riesige Sanddünen aufgetürmt, die den Sonnenanbetern Schutz bieten und von denen aus man einen schönen Blick auf die bunte Mischung aus goldenem Sand, türkisfarbenem Wasser, braungebrannten FKK-Anhängern und bunten Segeln werfen kann. Dieser Strandabschnitt endet dort, wo schwarze Klippen senkrecht in den weichen Sand hinabstürzen. Wenn Sie zu Fuß unterwegs sind, befinden Sie sich an diesem Punkt etwa fünf Meilen von Costa Calma entfernt, fast auf halbem Weg nach Morro Jable. Dieser breite Strand geht in einen felsigeren Küstenabschnitt über, der erste

Punkt, an dem ein Paar Sandalen hilfreich ist, bis man unterhalb der verlassenen Baustelle von Mal Nombre auf einen weiteren breiten Strand stößt. Ein einsames Strandrestaurant, das Tierra Dorada, ist eines der wenigen Lokale, in denen man direkt am Strand essen kann.

Wenn man weiter südlich um eine weitere Landzunge herumfährt, erreicht man den Beginn eines relativ belebten Küstenabschnitts, ein langes Band von Hotelanlagen, das als Esquinzo bekannt ist. Selbst hier, wo die Zahl der Sonnenanbeter höher ist, sind die FKK-Anhänger entlang des größten Teils der Küste gut vertreten. Sie versammeln sich in einer letzten Bucht vor einem langen Abschnitt, der mit Sonnenliegen überfüllt ist, die von den Gästen zweier großer Hotelanlagen genutzt werden. Der eine oder andere FKK-Sonnenanbeter mischt sich unter die textile Mehrheit.

Hinter Esquinzo wird die Küste wieder ruhiger, steile Felsklippen im hinteren Teil der Strände halten die Menschenmassen in Schach, bis sich die Küste neben einem weiteren großen Hotelkomplex bei Piedras Caidas wieder öffnet. Selbst an heißen Tagen habe ich noch nie mehr als ein oder zwei FKK-Anhänger in den Menschenmassen gesehen. Es handelt sich um einen kurzen, aber dicht besiedelten Strandabschnitt mit einem weiteren Windsurf- und Segelzentrum in der Mitte. Von hier aus öffnet sich der Strand für einen letzten weiten Blick auf den Sand, der sich bis zum Leuchtturm von Morro Jable erstreckt, zu weit, um jemals überfüllt zu sein, und gut genutzt von FKK-Anhängern, die den Platz und die Freiheit nutzen.



WILDNIS DER WESTKÜSTE

Zwischen den schwarzen Bergen und der tosenden Brandung könnte die Westküste nicht unterschiedlicher sein als die ruhigeren Gewässer und belebteren Strände auf der anderen Seite der Halbinsel. Sie ist so karg, wie eine Landschaft nur sein kann. Ohne Vegetation, Hotels, Sonnenliegen und Menschen sind die wilden Küsten und Berge Fuerteventuras einige der letzten wirklich nackten Orte auf der Erde. Wo sonst kann man einen ganzen Tag lang an einem warmen, sonnigen Strand spazieren gehen, ohne eine andere Seele zu sehen?

Es gibt Vulkane, die man erklimmen kann, Klippen, über die man spähen kann, tiefe Felspools, in die man eintauchen kann, und endlose Weiten mit menschenleerem Sand. Bei all meinen Erkundungen habe ich nie ein Kleidungsstück getragen, und Menschen habe ich, wenn überhaupt, nur in weiter Ferne gesehen.

Das Beste ist, dass man diese wilde Westküste von Costa Calma aus zu Fuß erreichen kann. Sie müssen einfach nur die Halbinsel überqueren, die Hauptstraße durch eine Unterführung überqueren und dann etwa zwei Meilen durch eine flache Landschaft aus Sand und Felsen laufen. Schon bald blickt man auf die endlose Weite des westlichen Atlantiks, dessen Wellen mit beängstigender Wucht an die felsige Küste donnern. Wenn Sie rechts abbiegen und nach Norden fahren, erreichen Sie nach ein paar Kilometern das Surferparadies La Pared, einen der wenigen Orte hier, wo das Schwimmen an den schwarzen Sandstränden relativ sicher ist.

Andernfalls biegen Sie links ab und fahren auf den faszinierenden Anblick wilder Strände und schwarzer Berge zu, während die Gischt der tosenden Brandung bis in die hintersten Winkel der Insel reicht und sie in einen Schleier aus Geheimnis und Abenteuer hüllt. Ich bin einmal vom frühen Morgen bis zum Sonnenuntergang an dieser Küste entlang gewandert, mehr als 20 Meilen auf Bergpfaden und am offenen Strand, und habe den ganzen Tag niemanden gesehen. Einmal hörte ich ein Leichtflugzeug auf der anderen Seite der Berge brummen, konnte es aber nicht sehen.

Nach einer zweistündigen Wanderung entlang der Bergflanke über schwindelerregende Klippen und riesige Dünen fällt der raue Küstenweg plötzlich in den Sand ab, ein goldener Anblick, der in der Ferne in einem Gischt-schleier verschwindet. Dieser erste Strandabschnitt heißt Barlovento, während sich am anderen Ende ein einziger rauer Weg bis zu dem kleinen Dorf Cofete schlängelt, das diesem Küstenabschnitt seinen Namen gibt. Insgesamt erstreckt sich die gesamte Sandküste hier über neun Meilen, ein Ort, an dem nur die traurige Mischung aus Treibgut und Strandgut Sie daran erinnern könnte, dass andere Menschen existieren. Und wenn man anderen Strandbesuchern begegnet, ist die Wahrscheinlichkeit groß, dass sie ebenfalls nackt sind, denn Badeanzüge sind an einem so abgelegenen Ort besonders sinnlos. Kilometerlange Sandstrände erstrecken sich in beide Richtungen und enden schließlich an der kuriosen natürlichen Felsformation Roque del Moro, einem schwarzen Finger aus vulkanischem

Basalt, der dem unerbittlichen Wellenschlag irgendwie standhält. Das gesamte südliche Ende der Halbinsel wird von einem schmalen Grat schwarzer Berge durchzogen. Die furchteinflößenden Hänge aus schwarzem Fels können an einigen Stellen überquert werden, wenn man von Costa Calma aus eine Wanderung von Küste zu Küste unternehmen möchte. Der höchste Gipfel dieser brüchigen Felsen erreicht 812 Meter, während der Pass, über den ich die Kette normalerweise überquere, nur 250 Meter hoch ist. Die Wanderung beginnt damit, dass man einem ausge-trockneten Flussbett bis zur Passhöhe folgt, um dann zum abgelegenen Strand von Barlovento abzustiegen. Wenn Sie diese Route erkunden möchten, suchen Sie auf Google nach dem Barranco de Pecesescal: So heißt das Flussbett, dem die erste Hälfte der Wanderung folgt. Sie können etwa eine Meile von der Hauptstraße bis zum Beginn dieses Tals fahren und neben einem scheinbar stillgelegten Ziegengehege und landwirtschaftlichen Gebäuden parken.

Der Weg hinauf ist ein sanfter, aber stetiger Anstieg durch ein gewundenes und meist trockenes Flussbett: Man kann sich nicht verlaufen, denn es gibt nur dieses eine Tal. Oben angekommen gibt es einen großen Steinhäufen und einen Wegweiser, die die Passhöhe markieren, wo man eine Pause einlegen kann, bevor man ein paar Schritte in Richtung des atemberaubenden Ausblicks auf der anderen Seite macht. Gleich hinter dem Kamm fallen die Klippen in einem steilen Abhang aus schwarzen Felsbrocken, leuchtend roter und weißer Vulkanerde und engen Schluchten zu diesem wilden Ufer hinab, das in seiner herrlichen Abgeschiedenheit fast wie eine andere Welt wirkt. Ein schmaler Pfad schlängelt sich hinunter zu den Sanden und ist eher eine Kletterpartie als das Flussbett, wenn man hinaufkommt.

Dieser Strandabschnitt an der Westküste wäre ein überlaufenes Urlaubsparadies, wären da nicht die unüberwindbare Brandung und die steilen Bergketten auf beiden Seiten. Es gibt keinen Weg entlang der Küste, außer zu Fuß von beiden Seiten, und es kann gut sein, dass man sie ganz für sich allein hat. Von den belebten Nacktbadestränden von Costa Calma und den naturistenfreundlichen Unterkünften des BHH Naturist Resort bis hin zur absoluten Einsamkeit, mit jeder Art von Stranderlebnis dazwischen, ist die einzige Schwierigkeit, die ich jeden Tag habe, die Entscheidung, wohin ich gehen soll.





HALLEN FKK BEACH-VOLLEYBALL TURNIER

**20. APRIL 2024 PARIS
+ TANZPARTY**

JETZT REGISTRIEREN

**BEACHVOLLEYBALL 10.00 - 18.00 UHR
TANZPARTY UM 20 UHR**

RESTAURANT IN DEN RÄUMLICHKEITEN

**EINTRITT FÜR BEACHVOLLEYBALL + TANZPARTY:
FFN/INF-FNI-MITGLIEDER 20 €, NICHTMITGLIEDER 25 €**

**EINTRITT NUR FÜR TANZPARTY:
FFN/INF-FNI-MITGLIEDER 10 €, NICHTMITGLIEDER 15 €**



IIINFORMATIONEN UND ANMELDUNG AUF HELLOASSO:

**[HTTPS://WWW.HELLOASSO.COM/ASSOCIATIONS/FFN/EVENEMENTS/TOURNOI-DE-VOLLEY-
NATURISTE-EN-SALLE-LE-20-AVRIL-2024](https://www.helloasso.com/associations/ffn/evenements/tournoi-de-volley-naturiste-en-salle-le-20-avril-2024)**